

Talentförderung Musikschulen Basel-Landschaft

3

Die Talentförderung Musikschulen BL fördert besonders begabte Schülerinnen und Schüler. Ein vielfältiges Fächerangebot bietet eine umfassende Ausbildung mit Instrumentalunterricht, Kammermusik, Ensembles und Orchester, Gehörbildung und Musiktheorie. Die kantonale Struktur garantiert die nötige beratende Begleitung.



Das Förderprogramm ermöglicht eine individuelle Laufbahnbegleitung über alle Schulstufen hinweg bis hin zur Berufsvorbereitung. Die regionale Zusammenarbeit bezweckt u. a. die Anwendung einheitlicher Leistungsstandards. Die Musikschulen und der Verband Musikschulen Basel-Landschaft tragen gemeinsam die strategische und finanzielle Verantwortung. Die operative Leitung obliegt einer Geschäftsstelle. Der Eintritt ist für Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 20 Jahren möglich. Die Aufnahmeprüfung findet einmal jährlich statt.

Die Schülerinnen und Schüler müssen mindestens einmal pro Jahr an einem Podiumskonzert auftreten. Dabei werden sie von einer externen Fachjury beurteilt. Klassenstunden bilden einen zentralen Bestandteil der Talentförderung. Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, mindestens einmal jährlich daran teilzunehmen. Die Klassenstunden finden in Form von Workshops statt und dienen der Vertiefung eines bestimmten Themas, sowie dem Austausch unter den Teilnehmenden. Leistungsberichte der Lehrpersonen und Selbsteinschätzungen der Schülerinnen und Schüler dienen der Erfolgskontrolle.

In Kürze

- Gründung 2007
- Trägerschaft sind die Musikschulen und der Verband Musikschulen Basel-Landschaft
- Momentan 74 teilnehmende Schüler/-innen (0,8% der Gesamtschülerzahl BL)
- Fächer: Instrumentales Haupt- (mindestens 50 Min.) und Nebenfach, Gehörbildung, Ensemble
- Die administrativen Kosten werden durch Beiträge der MS und des Verbandes gedeckt
- Anfänglich vier teilnehmende Schulen, heute ein kantonales Fördermodell. Enge Zusammenarbeit mit Kanton BS